



Eduard Engel: Deutsche Stilkunst

So oft, wie ich hier schon gesteinigt worden bin, müßte ich eigentlich schon tot sein. :wink: Aber es freut mich, daß mein Hinweis Euch gefällt, denn auch mir sprang dieser Absatz aus der Einleitung des Buches sofort ins Auge, und man muß bedenken, daß das Buch von 1911 stammt. Es geht also nicht um aktuelle Entwicklungen, es geht in der Tat um das Allgemeinmenschliche. Um unser aller – ich spreche mich davon nicht frei – Eitelkeit, die uns eben innewohnt. Ganz ohne Eitelkeit muß man auch nicht sein, das wäre wirklich unmenschlich, aber man sollte sich einfach dessen bewußt sein, daß Eitelkeit kein guter Ratgeber und kein gutes Beurteilungskriterium ist.

Das Buch von Engel ist sehr dick, aber wenn ich wieder etwas darin finde, das für uns alle als Schriftsteller interessant ist, werde ich es hier einstellen. Allerdings müßte man dann wahrscheinlich einen eigenen "Stil"-Thread eröffnen, denn fast alles, was Engel sagt, ist beachtenswert.

Liebe Grüße
Angela

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).